

1. Junior Masters und BW-Cup 9.3.24 in Roth (Bayern) und am 17.3.24 in Mergelstetten

Mit neuer persönlicher Bestleistung von ausgefahrenen 81,51 Punkten erreichten die beiden Juniorinnen Nele Schillinger und Leonie Moser vom RSV Gutach das begehrte Abendfinale beim 1. Junior Masters im bayerischen Roth, wo sie auf den dritten Rang kamen. Schon das Erreichen des Finales freute die beiden riesig, denn nur die drei besten Paare aus der Vorrunde dürfen sich da vor großem Publikum präsentieren. Bereits der erste Durchgang (78,67) am Nachmittag lief so gut, dass sich die Gutacherinnen im engen Starterfeld von insgesamt sieben Paaren für die zweite Runde des Tages platzierten.

Die dreiteilige nationale Wettkampfsreihe dient der Qualifikation für die Europameisterschaften und wird als Sichtung für den C-Kader in der Juniorenkategorie genutzt. Daher bleibt es nun spannend, wie die nächsten Durchgänge für die beiden Gutacher Kunstradtalente laufen werden. Am 23. März treffen dieselben Paare wieder aufeinander. Dafür geht es dann weit in den Norden, nach Schwanewede bei Bremen.

Am letzten Sonntag reiste das RSV-Paar zum BW-Cup in Mergelstetten und steigerte sich noch einmal. Mit 82,45 Punkten kamen die beiden auf den zweiten Rang. Nele Schillinger sagte danach: „Wir sind froh, dass das Programm gerade so gut läuft. Unser Ziel ist beim 2. Masters wieder ins Finale zu kommen, dann bauen wir vielleicht noch was neues ein.“ Unerreichbar ist momentan das ältere Duo vom RV Lottstetten Sofia Baier und Letizia Daudey, das die bisherigen Wettkämpfe immer mit über 100 Punkten abschloss und auch hier den ersten Platz belegte.

Beim BW-Cup durften auch die U15-Kunstradfahrerinnen und -fahrer ran. Daher startete die 14-jährige Gutacherin Lea Oehler ebenfalls und bewährte sich bestens. Auch sie fuhr mit neuer persönlicher Bestleistung 79,64 Punkte aus und belegte den vierten Platz. Trainerin Sophie-Marie Wöhrle war sehr zufrieden mit ihren Sportlerinnen.

Karin Wurth



Leonie Moser drückt die Lenkerstützgrätsche während sich Nele Schillinger im Kopfstand befindet.
Foto: Leo



